

FRANKFURTER
GOETHE-HAUS

FREIES DEUTSCHES HOCHSTIFT
FRANKFURTER GOETHE-MUSEUM



Es sehnt sich ewig dieser Geist ins Weite

Liederabend im Frankfurter Goethe-Haus

Texte von PLATEN und ANDERSEN in Vertonungen von SCHUBERT, SCHUMANN,
BRAHMS, GRIEG und PROKOFJEV

6. Oktober 2015, 19.00 Uhr

Ulrika Malotta, Mezzosopran

Georg Poplutz, Tenor

Hilko Dumno, Klavier

Mit diesem Abend aus der Reihe „Lied und Lyrik“ erinnern wir an den vor 180 Jahren verstorbenen Dichter August Graf von Platen sowie den vor 140 Jahren verstorbenen bekanntesten Dichter und Schriftsteller Dänemarks Hans Christian Andersen.

Ulrike Malotta, Mezzosopran, besuchte nach ihrer Ausbildung Meisterkurse u. a. bei Christa Ludwig, Christian Gerhaher, Helmut Deutsch und Helmuth Rilling. Derzeit ist sie Studentin in der Gesangsklasse von Prof. Hedwig Fassbender an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main. Die junge Mezzosopranistin war im Bereich des Musiktheaters schon mehrfach zu erleben, und auch im Konzertfach und im Liedgesang verfügt die junge Sängerin bereits über ein besonders breites Spektrum.

Georg Poplutz, Tenor, konzertiert regelmäßig bei namhaften Festivals und in bedeutenden Konzerthäusern und Kirchen in Deutschland und Europa (2015/16 u.a. in der Berliner Philharmonie, in der Dresdner Frauenkirche, beim Rheingau-Musik-Festiva und bei den Weilburger Schlosskonzerten). Er arbeitete mit namhaften Musikern wie Manfred Cordes, Ludwig Güttler, Sir Roger Norrington, Ludger Rémy, Michael Schneider und Roland Wilson. Im Goethe-Haus war er mit seinem Liebegleiter Hilko Dumno schon mehrfach zu hören.

Hilko Dumno ergänzte seine Klavierausbildung durch ein Aufbaustudium für Kammermusik und Liedbegleitung bei Rainer Hoffmann, Eugen Wangler und Tabea Zimmermann an der Frankfurter Musikhochschule. Als Klavierpartner verbindet ihn eine regelmäßige Zusammenarbeit mit Hedwig Fassbender, Julia Kleiter, Christoph Prégardien, Georg Poplutz, Johannes Martin Kränzle. Es liegen zahlreiche CD-Produktionen vor wie „Lieder von Liebe und Tod“ v. Richard Strauß und „Die Mitternacht zog näher schon – Romantische Balladen“ mit Johannes Martin Kränzle sowie Hugo Wolfs „Italienisches Liederbuch“ mit Christoph Prégardien und Julia Kleiter

Zu der Veranstaltung laden wir herzlich ein!

Beatrice Humpert
Frankfurter Goethe-Haus /
Freies Deutsches Hochstift
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt
Tel: (069) 13880-249
www.goethehaus-frankfurt.de